



ELISABETH-SELBERT-SCHULE

Kooperative Gesamtschule des Landkreises Kassel

- Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 2 -

Zum Steinborn 1 | 34289 Zierenberg | 05606-51990 (fon) | 05606-534725 (fax) [www.selbert-schule.de](http://www.selbert-schule.de)(web)  
[poststelle@ess.zierenberg.schulverwaltung.hessen.de](mailto:poststelle@ess.zierenberg.schulverwaltung.hessen.de) (mail)

---

# Konzept Berufs- und Studienorientierung

Jahrgangsstufe 5 - 10

## Leitziel

Engagement und Selbstbewusstsein stärken,  
Kompetenzen entdecken und fördern-  
„Reif für den Ausbildungsmarkt“

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>Konzeptbeschreibung</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Bausteine der Berufsorientierung</b>	<b>4</b>
<b>3.</b>	<b>Schaubild der Berufsorientierung an der Elisabeth-Selbert-Schule</b>	<b>6</b>
<b>4.</b>	<b>Schulcurriculum Berufsorientierung (Kompetenzbildende Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Berufswelt)</b>	<b>7</b>
	<b>4.1 Förderstufe (Jahrgangsstufe 5/6)</b>	<b>8</b>
	<b>4.2 Kombiklassen (Jahrgangsstufe 7/8)</b>	<b>9</b>
	<b>4.3 Jahrgangsstufe 9 (Haupt- und Realschule)</b>	<b>12</b>
	<b>4.4 Jahrgangsstufe 10 (Realschule)</b>	<b>14</b>
	<b>4.5 Gymnasialzweig (Jahrgangsstufe 7 – 10)</b>	<b>15</b>
<b>5.</b>	<b>Konzept zur Stärkung der sozialen Kompetenzen</b>	<b>22</b>

# 1. Konzeptbeschreibung

Die Elisabeth-Selbert-Schule in Zierenberg ist eine kooperative Gesamtschule mit dem Ansatz „Selbstorganisiertes Lernen“. Das Unterrichtsangebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Bildungsgänge Hauptschule, Realschule und Gymnasium in den Jahrgangsstufen 5 -10. Die Jahrgänge 5 und 6 sind zu einer Förderstufe mit A-, B- und C-Kursen in Mathematik und Englisch zusammengefasst. Ab der Jahrgangsstufe 7 werden die Gymnasialschüler in eigenständigen Klassen beschult. Haupt- und Realschüler besuchen in den Jahrgangsstufen 7/8 Kombiklassen. Ab der Jahrgangsstufe 9 werden reine Haupt- und Realschulklassen gebildet.

Ein Schwerpunkt des schulischen Angebotes ist die Berufsorientierung. Insbesondere die Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben ist der Schule ein wichtiges Anliegen. Über Praktika und Projekte lernen die Schülerinnen und Schüler die Berufs- und Arbeitswelt kennen. Ausdrückliches Ziel ist es, dass möglichst alle Jugendlichen gemäß ihren Neigungen, Fähigkeiten, Interessen und Qualifikationen den richtigen Beruf sowie den entsprechenden Betrieb mit der dazugehörigen Ausbildungsstelle finden. Mit diesem Konzept soll die Zahl der Schülerinnen und Schüler erhöht werden, die nach dem Schulabschluss direkt ein Ausbildungsverhältnis beginnen.

Neben schulischen Inhalten steht die Förderung und Stärkung der Persönlichkeit und der Aufbau der sogenannten Schlüsselqualifikationen im Vordergrund. Die Schule arbeitet hierzu eng mit der Schulsozialarbeit zusammen. Die Ausgestaltung dieses Aspektes geschieht in Anlehnung an das Kerncurriculum Arbeitslehre und die darin beschriebene Förderung der überfachlichen Kompetenzen. (Siehe auch Konzept zur Stärkung der sozialen Kompetenzen).

Berufsorientierung ist eine zentrale Aufgabe im Unterricht der Elisabeth-Selbert-Schule. Sie hat zum Ziel, Schülerinnen und Schüler auf das Leben nach der Schule vorzubereiten.

Elemente der Berufsorientierung spielen in jedem Unterricht eine Rolle, eine wichtige Funktion haben darüber hinaus das Fach Arbeitslehre, die Praktika im Betrieb und die berufsbezogene Projektarbeit. Die Schülerinnen und Schüler erkunden die Betriebe in der Region, nehmen an Praxistagen teil, besuchen Berufsmessen und besichtigen überbetriebliche Einrichtungen.

Sehr eng arbeitet die Schule mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zusammen. Die zuständigen Berufsberater bieten zweimal pro Schuljahr einen Beratungstermin für Jugendliche und Eltern in der ESS an. Darüber hinaus besitzt die ESS zwei Übergangsmanagerinnen (Fr. Utermöller-Knipp/Fr.Wycisk /VSB), die im schuleigenen Berufsberatungsbüro (BOB) Schüler bei Fragen zur Berufsorientierung, Ausbildung und der Bewerbungsphase beraten.

## 1.1 Thematische Schwerpunkte in den Jahrgangsstufen 5-10

*Jahrgangsstufe 5/6 – Soziale Kompetenzen stärken –Erste Erfahrung mit dem Thema Arbeit und Beruf*

*Jahrgangsstufe 7/8 – Kompetenzen entdecken, Potenziale stärken*

*Jahrgangsstufe 8/9 – Praktische Erfahrungen sammeln, den Arbeitsmarkt erkunden*

*Jahrgangsstufe 10 – Reif für den Ausbildungsmarkt, erfolgreich bewerben, den Traumberuf finden*

## 2. Bausteine der berufsorientierenden Maßnahmen der ESS

### Baustein 1: Kompetenzfeststellung

- ✚ Zertifikate nach Teilnahme an außerschulischen Betriebspraktika, Projekten und Seminaren
- ✚ Termine mit Schüler/innen, Eltern, Lehrkräften und externem Fachpersonal aus der Wirtschaft und dem Handwerk, an denen gemeinsame Absprachen zu Förderzielen, -schwerpunkten und –maßnahmen getroffen werden
- ✚ Beratung durch den VSB – Übergangsmanagement
- ✚ Durchführung von KomPo 7

### Baustein 2: Lernen im Betrieb und Projekte zur Berufsorientierung

- ✚ Fachpraktische und berufsbezogene Inhalte in Arbeitslehre und Wahlpflichtunterricht
- ✚ Simulation eines Betriebes
- ✚ Gründung einer Schülerfirma in Zusammenarbeit mit „Junior“ im Jg. 9
- ✚ Blockpraktika (3-wöchig)
- ✚ Kontinuierliche Praxistage (3-tägiger Block, zusätzlich 10-15 Einzeltermine je nach Schuljahr)
- ✚ Betriebserkundungen und -besichtigungen
- ✚ 2-tägiges Bewerbertraining durch außerschulische Experten
- ✚ Besuch des BIZ
- ✚ Ausbildungs- „Check-In“ – Kasseler Bank- Erstellen einer Bewerbungsmappe (Abschlussklassen H/R)
- ✚ Check In (G10)
- ✚ Probierwerkstatt
- ✚ Studieninformationstage – Universität Kassel (G10)
- ✚ Erkundung der Universität Kassel
- ✚ Girls'- und Boys' Day
- ✚ KomPo7
- ✚ Vocatium
- ✚ Azubi- und Studientage
- ✚ INFO-Truck
- ✚ ECDL-Führerschein, Testzentrum

- ✚ 10-Finger Tastenschreib-Kurs
- ✚ Ausbildung zum Schulrettungssanitäter
- ✚ Busbegleiterausbildung
- ✚ Mediationsausbildung

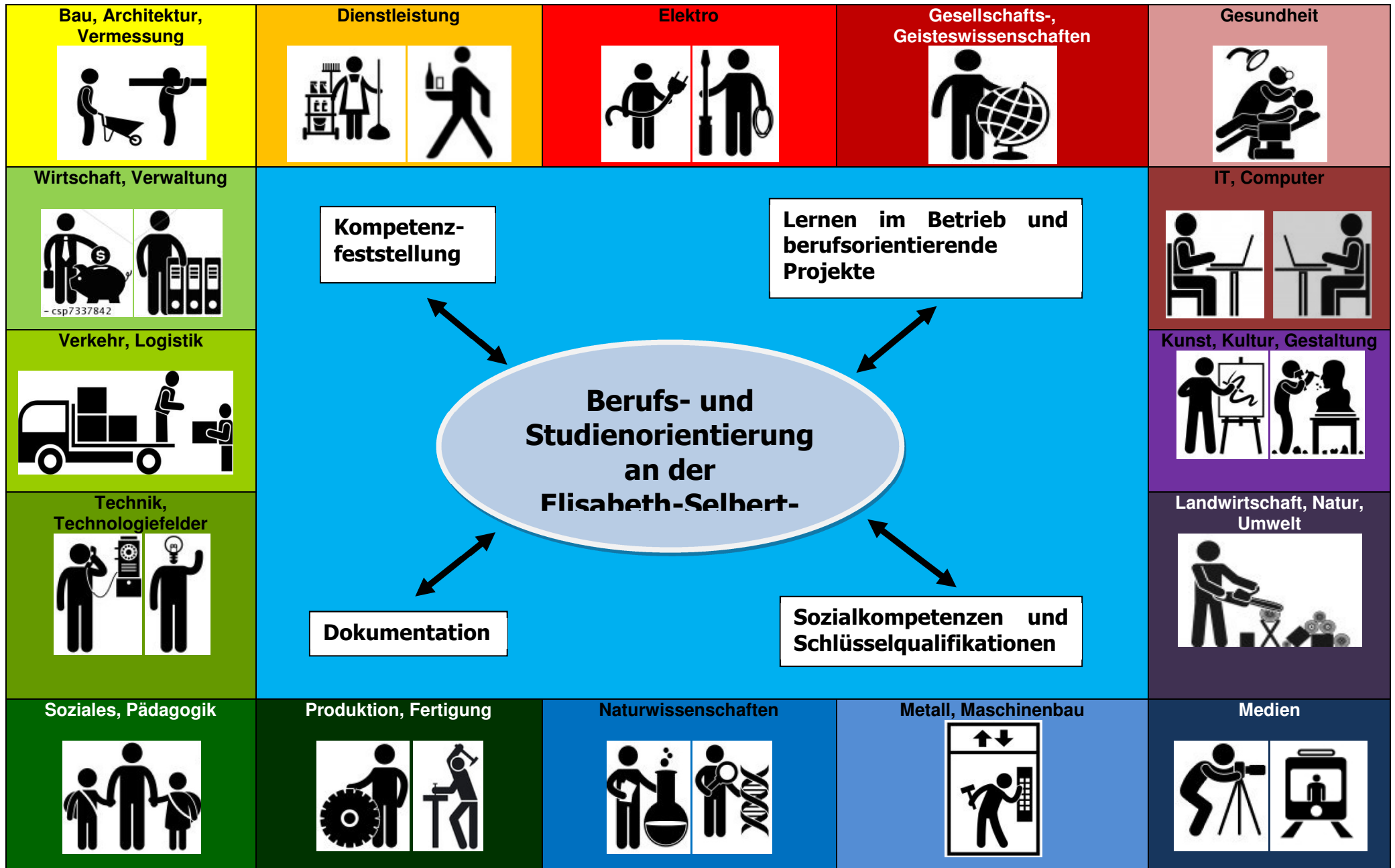
### **Baustein 3: Training von Sozialkompetenzen und Schlüsselqualifikationen**

- ✚ Training von Sozialkompetenz und Schlüsselqualifikationen im wöchentlichen (Klassenlehrer)-Unterricht aller Klassen sowie durch Projekte der Schulsozialarbeit
  - Siehe Konzept zur Stärkung der Sozialkompetenzen
- ✚ Stärkung der sozialen Kompetenzen im Rahmen eines 2-tägigen Bewerbertrainings

### **Baustein 4: Dokumentation**

- ✚ Praktikumsberichte als Vorbereitung für die Arbeit mit dem Berichtsheft
- ✚ Arbeit mit dem Berufswahlpass
- ✚ Bewerbungsmappen mit Lebenslauf und Bewerbungsanschreiben
- ✚ Arbeitslehre Mappen
- ✚ Zertifikate

### 3. Schaubild – Berufsorientierungskonzept ESS



# Schulcurriculum Berufs- und Studienorientierung

## Kompetenzbildende Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt Förderstufe und Jgst. 7-10

### Erste Kooperationspartner

Kasseler Bank, Agentur für Arbeit, VSB, Handwerkskammer Kassel, ASB,  
Jugendberufshilfe des Landkreises Kassel, AOK, Malerbetrieb Beyer, Brandschutz Müller, Apotheke Gieseke, Berufliche Schulen,

Stand: Februar 2016




### Kompetenzbildende Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt - Förderstufe

Jahrgangsstufe	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
5	<b>Informationstechnische Grundbildung</b> Einführung in die Softwareprogramme Word, Excel, Power Point und der Umgang mit dem Medium Internet	AL-/IteG-Lehrer	Schuljahr
	<b>Elterninformationsabend zum Fach Arbeitslehre</b>	AL-Lehrer	September
6	<b>Informationstechnische Grundbildung</b> Einführung in die Softwareprogramme Word, Excel, Power Point und der Umgang mit dem Medium Internet	AL-/IteG-Lehrer	Schuljahr
	<b>Einführung des Faches Arbeitslehre</b>		

## Kompetenzbildende Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt für die Jgst.7-10

Jahrgangsstufe	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
<b>7</b>			
<b>1. Halbjahr</b>	<p><b>Elterninformationsabend</b> Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- KomPo7</li> <li>- Einführung des Berufswahlpasses</li> </ul> <p><b>Info-Truck</b></p>	<p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren, Klassenlehrer</p>	August
<b>2. Halbjahr</b>	<p><b>Kompetenzfeststellungsverfahren (KomPo7)</b> Kompetenzen entdecken, Potenziale nutzen-Berufswahl gestalten.</p> <p><b>Aushändigen des Berufswahlpasses</b> Übergabe der Berufswahlordner an die Schüler und Einführung in die Arbeit mit dem Berufswahlpass</p> <p><b>Berufsschnupperunterricht:</b> Eltern und ehemalige Schüler informieren an einem Samstag im Februar über ihren beruflichen Werdegang und ihren beruflichen Alltag.</p> <p><b><u>Außer-schulische Lernorte kennenlernen</u></b> <b>Girls'- und Boys' Day</b> Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufsfelder</p>	<p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren, Klassenlehrer, Fr. Pavel- Kost, Fr. Reichelt-Fels, Fr. Utermöller-Knipp, Fr. Wycisk (Berufseinstiegsbegleiter), VSB</p> <p>OloV-Koordinatoren</p> <p>Fr. Kunter</p>	<p style="text-align: center;">März</p> <p style="text-align: center;">März/April</p> <p style="text-align: center;">März</p>
<p><b>Kontinuierliche Maßnahmen :</b> Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterin Fr. Utermöller-Knipp, Fr. Wycisk/ Berufsorientierungsbüro (BOB) / Arbeit mit dem Berufswahlpass</p>			



Jahrgangsstufe 8	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<p><b>Elterninformationsabend Praxistag</b></p> <p><b>Info-Truck</b></p> <p><b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Mediation</li> <li> Busbegleitung</li> <li> Schulsanitätsdienst</li> </ul> <p><b><u>Außerschulische Lernorte kennenlernen</u></b>  <u>Mögliche Lernorte:</u>            Betriebe, Azubi- und Studientage, „Nacht der Ausbildung“, Besuch im BIZ (Jgst. 8 oder 9) verpflichtend, Berufsinformationstage VW</p>	<p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren, Klassenlehrer</p> <p>Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph (NVV)</p> <p>AL-Lehrer, Klassenlehrer</p>	<p>August</p> <p>Juli-August</p>
2. Halbjahr	<p><b>Erste Bearbeitung des Themas „Bewerbung“</b>            Lebenslauf und Bewerbungsschreiben (Bewerbungsmappe)</p> <p><b>Beratung durch die Agentur für Arbeit</b>            Schüler werden in der Elisabeth-Selbert-Schule durch Fr. Berle von der Agentur für Arbeit bei der Berufsorientierung und Ausbildungsplatzsuche unterstützt.</p> <p><b>„Typische“ Mädchen- und Jungenberufe</b>            Erweiterung der Kenntnisse über Berufe.</p> <p><b>Berufsschnupperunterricht:</b> Eltern und ehemalige Schüler informieren an einem Samstag im Februar über ihren beruflichen Werdegang und ihren beruflichen Alltag.</p>	<p>AL-Lehrer, Deutschlehrer</p> <p>Fr. Berle (Agentur für Arbeit)</p> <p>AL-Lehrer</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren, Klassenlehrer, Fr. Beutnagel (Jugendberufshilfe)</p>	<p>Februar</p>

<p><b>2. Halbjahr</b></p>	<p><b><u>Außerschulische Lernorte kennenlernen</u></b>  <b>3-tägige Probierwerkstatt</b>  Kennenlernen grundlegender Tätigkeiten im Betrieb.</p> <p><b>Betriebserkundung:</b>  Bevorzugt in örtlichen Handwerksbetrieben</p> <p><b>Praxistage</b>  Jeweils dienstags Praktikum in einem Betrieb.</p> <p><b>2-tägiges Bewerberseminar (Jugendherberge Kassel)</b>  Hauptschüler der Jgst. 8 bereiten sich gemeinsam mit Realschülern der Jgst. 9 auf die Bewerbungsphase vor. Einstellungstests werden geübt, Assessmentcenter simuliert und Vorstellungsgespräche werden mit Unterstützung von Externen aus unterschiedlichen Berufsfeldern erprobt. Darüber hinaus finden zahlreiche Vorträge von Externen zum Thema Ausbildung statt.  Bereits im Vorfeld der Anreise finden zwei Betriebserkundungen statt.</p>	<p>AL-Lehrer, Klassenlehrer</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren, AL-Lehrer, Klassenlehrer, Fachlehrer</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren, Klassenlehrer, SMA, Fr. Freiberg (Kasseler Bank), Hr. Schönebeck  (Ausbildungsbeauftragter - Handwerkskammer Kassel) Herr Schwarz (Vizepräsident der Handwerkskammer Kassel), Fr. Beyer (Malerbetrieb), Fr. Beutnagel (Jugendberufshilfe), VSB, Fr. Müller (Brandschutz Müller), Berufspaten</p>	<p>April bis Juni</p> <p>April</p>
<p><b>Kontinuierliche Maßnahmen :</b> Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterinnen Fr. Utermöller-Knipp/ Fr. Wycisk Berufsorientierungsbüro (BOB), Arbeit mit dem Berufswahlpass, Beratung durch die Agentur für Arbeit</p>			

Jahrgangsstufe 9	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<p><b>Elterninformationsabend Betriebspraktikum</b></p> <p><b>Betreuung bei der Praktikumsplatzsuche der Schüler</b></p> <p><b>Wiederholung des Themas „Bewerbung“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Bewerbungsmappe</li> <li>✚ Lebenslauf</li> <li>✚ Onlinebewerbung</li> <li>✚ Initiativbewerbung</li> </ul> <p><b>Elterninformationsabend</b> Weiterführende Berufliche Schulen</p> <p><b>Info-Truck</b></p> <p><b>Berufswahlunterricht durch die Agentur für Arbeit</b></p> <p><b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul> <p><b><u>Außerschulische Lernorte kennenlernen</u></b> <u>Mögliche Lernorte:</u> Betriebe, Azubi- und Studientage, „Nacht der Ausbildung“, Besuch im BIZ (Jgst. 8 oder 9), Berufsinformationstage VW</p>	<p>Haupt- und Realschulzweigeleitung</p> <p>AL-Lehrer, Klassenlehrer</p> <p>AL-Lehrer, Deutschlehrer</p> <p>Haupt- und Realschulzweigeleitung, Lehrer/innen der Berufsschulen</p> <p>Fr. Berle</p> <p>Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph (NVV)</p> <p>AL-Lehrer, Klassenlehrer</p>	<p>August</p> <p>September</p> <p>August-Juli</p>

<b>2. Halbjahr</b>	<p><b>Stellenanzeigen im Internet und der Tageszeitung analysieren.</b></p> <p><b>Tipps zur Bewerbung</b> Doppelstunde</p> <p><b>Infoabend für Eltern und Schüler</b> „Verbesserung der Bewerbungschancen“</p> <p><b><u>Außerschulische Lernorte kennenlernen</u></b></p> <p><b>2-tägiges Bewerberseminar (BIZ und Uni-Kassel)</b> Hauptschüler der Jgst. 9 bereiten sich gemeinsam mit Hauptschülern der Jgst. 8 auf die Bewerbungsphase vor. Einstellungstests werden geübt, Assessmentcenter simuliert und Vorstellungsgespräche werden mit Unterstützung von Externen aus unterschiedlichen Berufsfeldern erprobt. Darüber hinaus finden zahlreiche Vorträge von Externen zum Thema Ausbildung statt. Bereits im Vorfeld der Anreise finden zwei Betriebserkundungen statt</p> <p><b>Ziele:</b> Erfahrungen in der Bewerbungssituation machen, dabei eigene Grenzen überwinden, Selbstbewusstsein stärken, in der Gruppe kooperieren.</p> <p><b>Betriebspraktikum</b> 3-wöchiges Blockpraktikum Vorbereitung, Durchführung und Auswertung(Projekttag)</p> <p><b>Besuch der Berufsmesse „Vocatium“</b> Vorabinformation in der Schule durch das „Institut für Talententwicklung“</p> <p><b>Berufsschnupperunterricht:</b> Eltern und ehemalige Schüler informieren an einem Samstag im Februar über ihren beruflichen Werdegang und ihren beruflichen Alltag.</p>	<p>AL-Lehrer, Deutsch, PoWI</p> <p>AL-Lehrer, Deutschlehrer</p> <p>Fr. Berle (Agentur für Arbeit)</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren Klassenlehrer, SMA, Fr. Freiberg (Kasseler Bank), Hr. Schönebeck (Ausbildungsbeauftragter - Handwerkskammer Kassel), Herr Schwarz (Vizepräsident der Handwerkskammer Kassel), Fr. Beyer (Malerbetrieb), Fr. Beutnagel (Jugendberufshilfe), VSB, Fr. Müller (Brandschutz Müller), Berufspaten</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleiter, OloV-Koordinatoren, Klassenlehrer, Fachlehrer</p> <p>AL-Lehrer, Klassenlehrer</p>	<p>Februar</p> <p>März/April</p>
--------------------	--	--	----------------------------------

**Kontinuierliche Maßnahmen :** Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterin Fr. Utermöller-Knipp/  
Berufsorientierungsbüro (BOB), Arbeit mit dem Berufswahlpass, Beratung durch die Agentur für Arbeit

Jahrgangsstufe 10	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<p><b>Wiederholung des Themas „Bewerbung“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Übung von Lebenslauf,</li> <li>✚ Bewerbungsschreiben,</li> <li>✚ Onlinebewerbung</li> </ul> <p><b>Informationsabend</b> Weiterführende Berufliche Schulen und Oberstufe</p> <p><b>Hospitationen</b> in Oberstufe</p> <p><b>Information über Berufe und Ausbildungsbetriebe</b> <b>Beratungsgespräche</b> <b>Schüler informieren Schüler (SiS)</b> <b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul> <p><b><u>Außerschulische Lernorte kennenlernen</u></b> <u>Mögliche Lernorte:</u> Betriebe, Azubi- und Studientage, „Nacht der Ausbildung“, Berufsinformationstage VW</p>	<p>AL-Kollegen, Deutschlehrer</p> <p>Haupt- und Realschulzweigleitung, Lehrer/innen der Berufsschulen</p> <p>Haupt- und Realschulzweigleitung, Agentur für Arbeit, Klassenlehrer, Externe, ehemalige Schüler</p> <p>Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph (NVV)</p> <p>AL- und Klassenlehrer</p>	<p>November</p> <p>August-Juli</p>
2. Halbjahr	<p><b>Tipps zur Bewerbung</b></p> <p><b>Übungen für Einstellungstests</b></p> <p><b>Infoabend für Eltern und Schüler</b> „Verbesserung der Bewerbungschancen“ in Kooperation mit Agentur für Arbeit.</p> <p><b>Lebenskundliche Aspekte</b> Die eigene Zukunft planen, die erste eigene Wohnung, finanzielle Planung, praktische Schritte : Mietvertrag, Kontoeröffnung usw.</p>	<p>Fr. Berle</p> <p>Klassenlehrer, AL-Lehrer</p> <p>Haupt- u. Realschulzweigleitung, Klassenlehrer , Externe, AL-und, Berufseinstiegsbegleiterinnen AL-Kollegen, Klassenlehrer</p>	
<p><b>Kontinuierliche Maßnahmen :</b> Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterinnen Fr. Knipp, Fr. Wycsik/ Berufsorientierungsbüro (BOB), Arbeit mit dem Berufswahlpass, Beratung durch die Agentur für Arbeit</p>			

# Schulcurriculum Berufs- und Studienorientierung




## Kompetenzbildende Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt - -Gymnasialzweig-

### Erste Kooperationspartner




Kasseler Bank, Agentur für Arbeit, VSB, Handwerkskammer Kassel, ASB,  
Jugendberufshilfe des Landkreises Kassel, AOK, Malerbetrieb Beyer, Brandschutz Müller, Apotheke Gieseke, Berufliche Schulen

Stand: Februar 2016








### Kompetenzbildende Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt für die Gymnasialklassen 7-10

Jahrgangsstufe 7	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b>  Mediation  Busbegleitung  Schulsanitätsdienst	Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, , Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph (NVV)	
	<b>Girls- und Boysday</b>	Fr. Kunter	Juni

<b>2. Halbjahr</b>	<b>Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufsfelder</b>  <b>Berufsschnupperunterricht:</b> Eltern und ehemalige Schüler informieren an einem Samstag im Februar über ihren beruflichen Werdegang und ihren beruflichen Alltag.  <b>KomPo7</b>  <b>Info-Truck</b>	GL- und Klassenlehrer	
<i><b>Kontinuierliche Maßnahmen :</b> Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterinnen Fr. Utermöller-Knipp und Fr. Wycsik /Berufsorientierungsbüro (BOB), Beratung durch die Agentur für Arbeit</i>			

Jahrgangsstufe 8	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b>  Mediation  Busbegleitung  Schulsanitätsdienst	Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph (NVV)	
2. Halbjahr	<b>Girls'- und Boys'-Day</b> Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufsfelder  <b>Berufsschnupperunterricht:</b> Eltern und ehemalige Schüler informieren an einem Samstag im Februar über ihren beruflichen Werdegang und ihren beruflichen Alltag.  <b>Info-Truck</b>	Fr. Kunter  GL- und Klassenlehrer	April/Mai  Juni
<b>Kontinuierliche Maßnahmen :</b> Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterin Fr. Utermöller-Knipp und Fr. Wycsik /Berufsorientierungsbüro (BOB), Beratung durch die Agentur für Arbeit			



Jahrgangsstufe 9	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<p><b>Elterninformationsabend Betriebspraktikum</b></p> <p><b>Betreuung bei der Praktikumsplatzsuche der Schüler</b></p> <p><b>Wiederholung des Themas „Bewerbung“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Bewerbungsmappe</li> <li> Lebenslauf</li> <li> Onlinebewerbung</li> <li> Initiativbewerbung</li> </ul>	<p>Zweigleitungen des Gymnasiums und der Haupt- und Realschule</p> <p>AL-Lehrer, Klassenlehrer</p> <p>AL-Lehrer, Deutschlehrer, Englisch- u. Französischlehrer</p>	August
	<p><b>Elterninformationsabend</b> Weiterführende Berufliche Schulen und Oberstufen</p> <p><b>Berufswahlunterricht durch die Agentur für Arbeit</b></p> <p><b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Mediation</li> <li> Busbegleitung</li> <li> Schulsanitätsdienst</li> </ul> <p><b>Berufsinformationstage VW</b></p> <p><b>Berufsschnupperunterricht:</b> Eltern und ehemalige Schüler informieren an einem Samstag im Februar über ihren beruflichen Werdegang und ihren beruflichen Alltag.</p> <p><b>Außerschulische Lernorte kennenlernen</b> <u>Mögliche Lernorte:</u></p>	<p>Zweigleitungen des Gymnasiums und der Haupt- und Realschule, Lehrer/innen der Berufsschulen</p> <p>Fr. Berle</p> <p>Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph/Hr. Rudolph (NVV)</p> <p>GL-Lehrer, Klassenlehrer</p>	September  August-Juli

	Betriebe, Azubi- und Studientage, „Nacht der Ausbildung“, Besuch im BIZ (Jgst. 8 oder 9),		
2. Halbjahr	<b>Betriebspraktikum</b> 3-wöchiges Blockpraktikum Vorbereitung, Durchführung und Auswertung(Projekttag)  <b>Tipps zur Bewerbung</b> (Agentur für Arbeit)  <b>Infoabend für Eltern und Schüler</b> „Verbesserung der Bewerbungschancen“  <b>Übungen für Einstellungstests</b>  <b>Info-Truck</b>	PoWi- ,GL-Lehrer, Klassenlehrer  Fr. Berle, Deutschlehrer  Haupt- und Realschulzweingleitung, Agentur für Arbeit, Klassenlehrer, Externe, AL-und Klassenlehrer,  Klassenlehrer	März/April        Juni
	<b>Kontinuierliche Maßnahmen</b> : Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterinnen Fr. Utermöller-Knipp, Fr. Wycsik/ Berufsorientierungsbüro (BOB), Beratung durch die Agentur für Arbeit		

Jahrgangsstufe 10	Projekte/Inhalte	Zuständigkeit	Termine
1. Halbjahr	<p><b>Wiederholung des Themas „Bewerbung“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Übung von Lebenslauf</li> <li>✚ Bewerbungsschreiben,</li> <li>✚ Onlinebewerbung</li> </ul> <p><b>Informationsabend</b> Weiterführende Berufliche Schulen und Oberstufe</p> <p><b>Beratungsgespräche</b> (Ausbildung, weiterführende Schule)</p> <p><b>Schüler informieren Schüler (SiS)</b></p> <p><b>Hospitationen in Oberstufe</b></p> <p><b>Check In</b> Betriebserkundung Kasseler Bank und Informationsveranstaltung über Berufschancen für Schüler mit Abitur bei der Kasseler Bank. Bewerbertraining und Erstellen einer Bewerbungsmappe mit Fr. Freiberg von der Kasseler Bank.</p> <p><b>Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul>	<p>Deutschlehrer</p> <p>Haupt- und Realschulzweigleitung, Gymnasialzweigleitung, Lehrer/innen der Berufsschulen und Oberstufenleiter der WFS Wolfhagen Klassenlehrer Ehemalige Schüler</p> <p>Klassenlehrer</p> <p>Real- und Hauptschulzweigleitung, OloV-Koordinatoren , AI-Lehrer, Klassenlehrer, Fr. Utermöller-Knipp, Wycik (VSB), Externe</p> <p>Fr. Freiberg (Kasseler Bank), Fr. Utermöller-Knipp (VSB- Berufseinstiegsbegleiterin), Klassenlehrer, GL. Lehrer</p> <p>Fr. Möller, Fr. Drosba, Hr. Heidelberg, Fr. Neusüß, Fr. Dorr (Deutsches Rotes Kreuz), Fr. Schummer/Herr Rudolph, Herr Rudolph (NVV)</p>	<p>November</p> <p>Juni</p> <p>August-Juli</p>
	<p><b>Tipps zur Bewerbung</b> (Agentur für Arbeit)</p> <p><b>Übungen für Einstellungstests</b></p>	<p>Fr. Berle, Deutschlehrer</p> <p>Klassenlehrer, Deutschlehrer, PoWi-</p>	

<p><b>2. Halbjahr</b></p>	<p><b>Infoabend für Eltern und Schüler</b> „Verbesserung der Bewerbungschancen“ in Kooperation mit Agentur für Arbeit.</p> <p><b>Lebenskundliche Aspekte (Fortsetzung)</b> Die eigene Zukunft planen, die erste eigene Wohnung, finanzielle Planung, praktische Schritte: (Mietvertrag, Kontoeröffnung usw.)</p> <p><b>Erkundung der Universität Kassel</b> und Besuch verschiedener Vorlesungen</p> <p><b>Lebenskundliche Aspekte</b></p>	<p>und GL-Lehrer</p> <p>Gymnasialzweigeitung, Klassenlehrer, Externe, AL-und Klassenlehrer, Fr. Utermöller-Knipp, Frau Wycisk (Berufseinstiegsbegleiterin)</p> <p>Klassenlehrer, GL-Lehrer, Powi-Lehrer</p> <p>Klassenlehrer, GL-Lehrer, Powi-Lehrer</p> <p>Klassenlehrer, Powi-Lehrer</p>	<p>Juni/Juli</p> <p>Mai-Juli</p>
<p><b>Kontinuierliche Maßnahmen :</b> Beratung in Fragen der Berufsorientierung durch unsere Berufseinstiegsbegleiterin Fr. Utermöller-Knipp/ Berufsorientierungsbüro (BOB), Arbeit mit dem Berufswahlpass, Beratung durch die Agentur für Arbeit</p>			

# Konzept zur Stärkung der sozialen Kompetenzen

Jahrgangsstufen 5 - 10

## Konzept zur Stärkung der sozialen Kompetenzen

Jahrgangsstufe	Projekte/Inhalte	Jahrgangsübergreifende Projekte
5	<p><b><u>Persönliche Ressourcen stärken</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Einführungswoche im Klassenverband</li> <li> Kennenlernfahrt</li> <li> Lions Quest/Klassenlehrerstunde</li> <li> Projekte „Sozialkompetenz“</li> <li> Jungen- und Mädchengruppe</li> <li> Zugang zur Mediation (Patenschaften)</li> </ul>	
6	<p><b><u>Persönliche Ressourcen stärken</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Klassenlehrerstunde (Lions Quest)</li> <li> Projekte „Sozialkompetenz“</li> <li> Jungen- und Mädchengruppe</li> <li> Zugang zur Mediation (Patenschaften)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li> Mediation</li> <li> Busbegleitung</li> <li> Schulsanitätsdienst</li> </ul>

Jahrgangsstufe	Projekte/Inhalte	Jahrgangübergreifende Projekte
7	<p><b><u>Persönliche Ressourcen stärken</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Einführungswoche</li> <li>✚ Kennenlernfahrt</li> <li>✚ Klassenlehrerstunde (Lions Quest)</li> <li>✚ Projekte „Sozialkompetenz“</li> <li>✚ Mediatorenausbildung</li> <li>✚ <b>KomPo 7- Kompetenzen entdecken, Potenziale nutzen.</b></li> <li>✚ Cool sein – cool bleiben</li> <li>✚ Mädchen- /Jungen-Tag</li> </ul> <p><b><u>Sach-/Fachkompetenzen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Biologie</li> <li>✚ Religion</li> <li>✚ <b>Arbeitslehre</b></li> <li>✚ Klassenlehrerstunde (Lions Quest: Einheit Suchtprävention)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul>

Jahrgangsstufe	Projekte/Inhalte	Jahrgangübergreifende Projekte
8	<p><b><u>Persönliche Ressourcen stärken</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Projekte „Sozialkompetenz“</li> <li>✚ <b>Mediatorenausbildung</b></li> <li>✚ <b>Ausbildung Busbegleiter</b></li> <li>✚ <b>Berufswahlpass</b></li> <li>✚ Theaterstück „Happy Hour“ + Workshop</li> <li>✚ Theaterstück zur Berufsorientierung</li> </ul> <p><b><u>Sach-/Fachkompetenzen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Präventionstage</li> <li>✚ <b>Arbeitslehre</b></li> <li>✚ Gesellschaftslehre</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul>

<u>Jahrgangsstufe</u>	<u>Projekte/Inhalte</u>	<u>Jahrgangübergreifende Projekte</u>
9	<p><b><u>Persönliche Ressourcen stärken</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Projekte „Sozialkompetenz“</li> <li>✚ <b>Berufswahlpass</b></li> <li>✚ Theaterstück zur Berufsorientierung</li> <li>✚ Abschlussfahrt</li> </ul> <p><b><u>Sach-/Fachkompetenzen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Religion</li> <li>✚ <b>Politik und Wirtschaft</b></li> <li>✚ Biologie</li> <li>✚ <b>Arbeitslehre</b></li> <li>✚ Suchtpräventionsarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul>



Jahrgangsstufe	Projekte/Inhalte	Jahrgangübergreifende Projekte
10	<p><b><u>Persönliche Ressourcen stärken</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Projekte „Sozialkompetenz“</li> <li>✚ <b>Berufswahlpass</b></li> <li>✚ Abschlussfahrt</li> </ul> <p><b><u>Sach-/Fachkompetenzen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ <b>Arbeitslehre</b></li> <li>✚ Religion</li> <li>✚ Suchtpräventionsarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Mediation</li> <li>✚ Busbegleitung</li> <li>✚ Schulsanitätsdienst</li> </ul>